

COMENIUS-GYMNASIUM GEMEINSAM STARK = GEGEN MOBBING! =

Unser Mobbing-Präventionskonzept

UNSER LEITBILD

Wir am Comenius-Gymnasium stehen für Respekt, Toleranz, und ein wertschätzendes Miteinander.

Jede und jeder soll sich bei uns sicher und akzeptiert fühlen. Mobbing hat bei uns keinen Platz!

Wir zeigen Haltung!

WAS IST MOBBING?

Mobbing ist wiederholtes absichtliches, ausgrenzendes, verletzendes Verhalten gegenüber einer Person oder Ausgrenzen einer Person, die sich nicht selbst wehren kann.



Beleidigungen, Gerüchte



Ausgrenzung, Ignorieren



Körperliche Übergriffe



Cybermobbing (z. B. über soziale Medien)

UNSERE ZIELE



Sicheres und respektvolles Schulklima



Stärkung sozialer Kompetenzen



Frühzeitiges Erkennen und Handeln



Klare Strukturen und Verlässlichkeit



Unterstützung für Betroffene und Beteiligte

SO BEUGEN WIR VOR



UNTERRICHT & AUFKLÄRUNG

- Themen im Unterricht (z. B. Ethik, Religion, Deutsch, PuG)
- Verfassungsviertelstunde
- Projekte zu Empathie, Respekt und Zivilcourage
- Workshops mit externen Fachstellen
- Medienkompetenz gegen Cybermobbing



STÄRKUNG DER KLASSENGEMEINSCHAFT

- Tutorensystem
- SMV
- Teamtrainings in Jgst. 5 und 6
- Fahrten und soziale Projekte
- Wandertage
- soziales Lernen



SCHULWEITE MASSNAHMEN

- Jahresmotto (z. B. Haltung, Respekt)
- Coaching
- Plakate, Aktionen, Kampagnen und Ausstellungen
- Aktionstage
- Theater zu Präventionsthemen
- Antidiskriminierungstrainer
- schulübergreifende Projekte

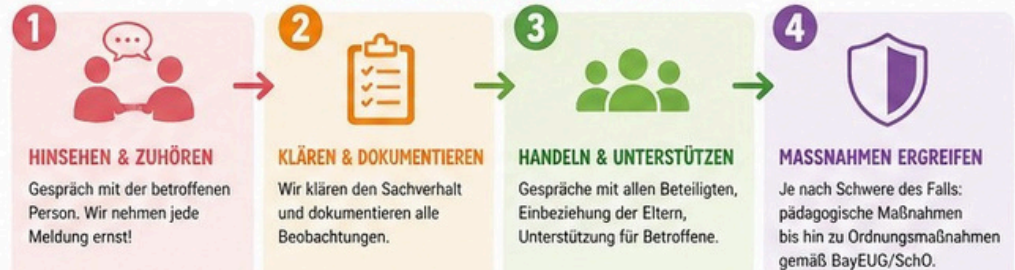


FORTBILDUNG DES PERSONALS

- regelmäßige Lehrerfortbildungen
- Schulung in Gesprächsführung und Konfliktmoderation
- SchiLF durch Kompetenzzentrum
- pädagogische Tage
- pädagogische Klassenkonferenzen

WAS TUN WIR, WENN ES TROTZDEM PASSIERT?

UNSER INTERVENTIONSPLAN



WIR UNTERSTÜTZEN DICH!

Du bist nicht allein! Sprich mit uns – wir hören dir zu und helfen dir weiter.



Verbindungslehrkräfte
Unterstufe: Hr. Spiel
Mittelstufe: Hr. Zillner
Oberstufe: Hr. Gleißner



Schulsozialpädagogin
Fr. Kanak



Beratung Fr. Dressler
Betreuung
Unterstufe: Hr. Schiller
Mittelstufe: Hr. Sedlmeier
Oberstufe: Hr. Zillner
Hr. Gleißner



Schulpsychologin
Fr. Lippel
Fr. Thuma



(anonyme) Meldewege
Fächer der Lehrkräfte des Klassenteams
Fach im Sekretariat

CYBERMOBBING – AUCH IM NETZ RESPEKTVOLL!



- ✓ Überlege, bevor du postest oder teilst.
- ✓ Behandle andere online so, wie du selbst behandelt werden möchtest.
- ✓ Beleidigungen, Drohungen oder das Verbreiten von Gerüchten sind strafbar!
- ✓ Screenshot machen und Hilfe holen!
- ✓ Melde problematische Inhalte und blockiere Täterinnen und Täter.

RECHTLICHER RAHMEN



- **Art. 2 BayEUG:** Erziehungsauftrag (Werte, Verantwortung, soziales Verhalten)
- **Art. 56 BayEUG:** Erziehungsmittel und Ordnungsmaßnahmen
- **BaySchO:** Verhalten, Konfliktlösung und Maßnahmen

Die Schule ist verpflichtet, Schülerinnen und Schüler vor Gefährdungen zu schützen und aktiv gegen Mobbing vorzugehen.

WAS KANN JEDER KONKRET TUN? WIR ALLE SIND GEFRAGT!



Schülerinnen und Schüler

- Hinschauen
- respektvoller/empathischer Umgang aller an der Schule



Lehrkräfte

- Interventions durch Unterstützung der betroffenen Person oder Unterstützung holen (Klassensprecher, Lehrkraft, Vertrauenslehrer, Stufenbetreuer, Schulpsychologin, Schulsozialpädagogin)



Eltern

- Engagement in der SMV oder der Antidiskriminierungstrainer



isb Handreichung "Mit Mut gegen Mobbing"

RESPEKT. VERTRAUEN. ZUSAMMENHALT.
DAS MACHT UNSERE SCHULE AUS!

GEMEINSAM FÜR EIN SCHULKlima,
IN DEM WIR UNS ALLE WOHLFÜHLEN!

DANKE,
DASS DU
TEIL DAVON
BIST!



PRÄVENTION AM COMENIUS-GYMNASIUM

An wen kann ich
mich wenden, wenn...



Innerschulische und außerschulische Hilfsangebote

Ich mache mir Sorgen um mich
oder jemand anderen...

Immer wieder
werde ich in der
Schule oder im
Internet
ausgegrenzt...

Ich habe Gewalt
beobachtet...

Jemand hat meine
persönlichen Grenzen
überschritten...

Ich vermisse einen
Menschen so sehr,
dass mich das im
Alltag belastet...

Ich mache
mir Sorgen
um Geld...

Mein Konsum von Alkohol, Nikotin oder
anderen Substanzen macht mir Sorgen...

Jemand hat
mich
bedroht...

Mir macht
kaum noch
etwas Freude...

Ohne Handy,
Gaming oder Social
Media kann ich
kaum noch
abschalten...

Ich vermeide
Situationen oder
Menschen, weil
sie mir Angst
machen...

Meine Gedanken
drehen sich ständig
um Essen, mein
Gewicht oder
meinen Körper...

Ich fühle mich oft
nicht in der Lage, in
die Schule zu gehen...

Manchmal ist mir alles zu viel
und ich weiß nicht weiter...

An der Schule kann ich mich vertrauensvoll wenden an:

- jede Lehrkraft des Vertrauens
- die Verbindungslehrkräfte für die Unterstufe (Herr Spiel), Mittelstufe (Herr Zillner) und Oberstufe (Herr Gleißner)
- die Stufenbetreuer für die Unterstufe (Herr Schiller), Mittelstufe (Herr Sedlmeier) und Oberstufe (Herr Zillner, Herr Gleißner)
- die Beratungslehrkraft der Schule Frau Dressler (0991/3630-120, dressler@comenius-deg.de)
- die örtliche Schulpsychologin Frau Lippl bzw. Frau Thuma (0991/3630-223, lippl@comenius-deg.de, thuma@comenius-deg.de)
- die Schulsozialpädagogin Fr. Kanak (0991/3630-129, kanak@comenius-deg.de)

oder anonym über die Fächer der Lehrkräfte im Lehrerzimmer bzw. im Sekretariat

TRAU
DICH!

Außerhalb der Schule kann ich mich wenden an:

Auswahl an empfehlenswerten Internetseiten, Telefonnummern und Chats:

- „Nummer gegen Kummer“: 116111 (Mo-Sa 14-20 Uhr, anonym, kostenfrei, auch Onlineberatung www.nummergegenkummer.de)
- „FIDEO“ (Fighting Depression online): www.fideo.de (u.a. Forum zum Austausch, Selbsttest, Wissen über Depressionen)
- „Stiftung Deutsche Depressionshilfe“: www.deutsche-depressionshilfe.de (u.a. Info-Telefon 0800/3344533, online-Foren, Suche nach Hilfsangeboten in der jeweiligen Region)
- „NAKOS“ (Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen): Hilfe bei der Suche nach Selbsthilfegruppen
- Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 0800/1110222 (anonym, kostenfrei, auch Onlineberatung www.telefonseelsorge.de)
- „Mut - in Krankheit und Krise“: Soforthilfe-App, entwickelt von der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München (AKM, www.hinderhospiz-muenchen.de)
- „Waagnis e.V.“: Hilfe bei Essstörungen (www.waagnis.de)
- bke-Jugendberatung (Chat, Mailberatung für kleine und große Sorgen; anonym, kostenfrei, datensicher): www.bke-beratung.de/jugendberatung
- „Helpmail“: Mailberatung für unter 25-Jährige in (suizidalen) Krisen (www.u25-deutschland.de)
- „Youth-Life-Line“: Onlineberatung für junge Menschen in (suizidalen) Krisen (www.youth-life-line.de)
- „Ich-bin-alles“: Infoportal zu Depression und psychischer Gesundheit für Kinder und Jugendliche (LMU Klinikum München, www.ich-bin-alles.de)
- Krisendienste Bayern: Hilfe bei psychischen Krisen, 0800/6553000, 24/7, mehrsprachig
- Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch: www.hilfe-portal-missbrauch.de, Hilfetelefon 0800/2255530
- „Schreib-Ollie“: Onlineberatung bei sexualisierter Gewalt in Kindheit und Jugend (www.schreib-ollie.de)
- „Queer in Niederbayern e.V.“: Beratungsstelle, www.queer-niederbayern.de, Hilfetelefon 0800/0011203
- „Mandalini“: Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche (09901/9003105, www.hospizverein-deggendorf.com)

MANCHMAL
HELFE NUR
EXPERTEN...

AUCH FÜR
BESORGT
FREUNDE UND
FAMILIEN-
ANGEHÖRIGE...